

KEB Stadt Augsburg e.V.

Tel. 0821/57 08 91 09 • www.keb-stadt-augsburg.de

KEB Landkreis Augsburg e.V.

Tel. 08230/70 02 82 • www.keb-landkreis-augsburg.de

KEB Landkreis Aichach-Friedberg e.V.

Tel. 0821/60 64 04 • www.keb-aichach-friedberg.de

KEB im Landkreis Dillingen e.V.

Tel. 09071/77 56 420 • www.keb-landkreis-dillingen.de

KEB Donau-Ries e.V.

Tel. 09081/90 29 562 • www.keb-donau-ries.de

KEB im Landkreis Günzburg e.V.

Tel. 08221/3 08 58 • www.keb-guenzburg.de

KEB Kaufbeuren-Ostallgäu e.V.

Tel. 08341/8 24 74 • www.keb-kf-oal.de

KEB Kempten-Oberallgäu e.V.

Tel. 0831/96 07 47 14 • www.keb-oberallgaeu.de

KEB Landkreis Landsberg a. Lech e.V.

Tel. 08191/4 72 49 • www.keb-ll.de

KEB Landkreis Lindau e.V.

Tel. 08381/8 22 31 • www.keblindau.de

KEB Memmingen e.V.

Tel. 08222/96 52 55 • www.keb-memmingen.de

KEB Landkreis Unterallgäu e.V.

Tel. 08261/2 22 13 • www.keb-unterallgaeu.de

KEB im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen e.V.

Tel. 08252/38 40 • www.keb-neuburg-schrobenhausen.de

KEB Landkreis Neu-Ulm e.V.

Tel. 0731/7 42 02 • www.keb-neu-ulm.de

KEB im Landkreis Pfaffenhofen e.V.

Tel. 08441/68 15 • www.keb-pfaffenhofen.de

KEB Landkreis Starnberg e.V.

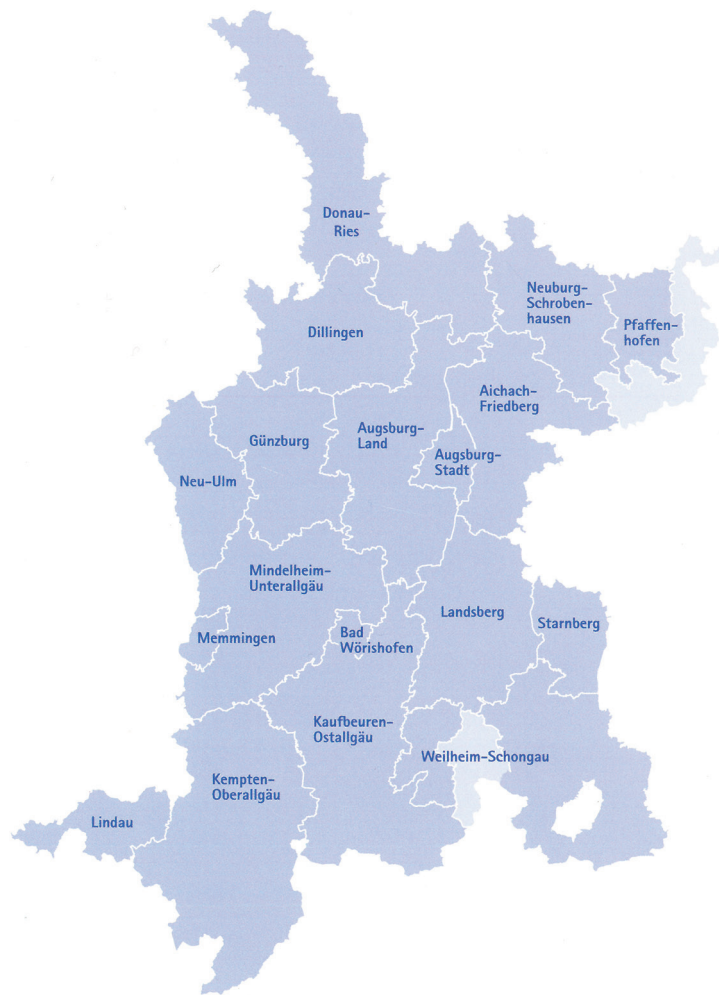
Tel. 08158/99 73 86-0 • www.keb-landkreis-starnberg.de

KEB im Landkreis Weilheim-Schongau e.V.

Tel. 0881/9 27 54 22 • www.keb-weilheim-schongau.de

KEB Forum Bad Wörishofen e.V.

Tel. 08247/58 31 • www.bw-forum.de



BISTUM AUGSBURG

Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Augsburg e.V.

Kornhausgasse 2 • 86152 Augsburg
Telefon (0821) 31 66 88 22 • Fax (0821) 31 66 88 29
info@keb-augsburg.de • www.keb-augsburg.de

KEB

Katholische
Erwachsenenbildung
Bistum Augsburg

www.keb-augsburg.de



BILDUNGS
PROGRAMM
WINTER
2021/22

BILDUNG MIT SICHERHEIT



Bei allen Veranstaltungen der KEB achten wir darauf, die aktuellen Anforderungen wie Hygiene- und Abstandsregeln, Lüftung und Reinigung sicherzustellen. In vielen Fällen können wir Veranstaltungen derzeit wegen der begrenzten Kapazität der Räume nur im kleinen Kreis durchführen.



Auf Ihre Mithilfe als Teilnehmer kommt es ebenso an:

- halten Sie 1,5 m Mindestabstand, auch im Eingang und auf den Gängen
- tragen Sie eine FFP2-Maske
- besuchen Sie keine Veranstaltung, wenn Sie selbst Erkältungssymptome zeigen oder Kontakt zu anderen, möglicherweise infizierten Personen hatten



Wir kümmern uns außerdem um:

- eine ständige Überprüfung der Maßnahmen nach dem aktuellen Stand
- die datenschutzkonforme Archivierung und Löschung Ihrer Kontaktdaten



Wo keine Präsenzveranstaltungen möglich sind, bemühen wir uns um eine Durchführung als online- Veranstaltung zum gleichen Termin. Alle angemeldeten Teilnehmer werden von uns verständigt.



Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen (z. B. Terminänderungen) finden Sie unter

www.keb-augsburg.de

zum Corona-Schutzkonzept unter

www.keb-augsburg.de/neuigkeiten

TERMINE CHRONOLOGISCH

Themenbereiche

- IM BLICK: WIR HABEN VERSTANDEN!?
- THEOLOGIE • RELIGION • PHILOSOPHIE
- UMWELT • SOZIALES
- KUNST • KULTUR • LITERATUR
- PSYCHOLOGIE • LEBEN
- GESCHICHTE • POLITIK

SEPTEMBER 2021

Mi. 22.09.	Kleopatra zwischen Mythos und Realität	6
Di. 28.09.	Pflanzen und Vögel in der mittelalterlichen Tafelmalerei	7
Mi. 29.09.	Schöpfungsspiritualität wird zur Tatsache	8

OKTOBER

Sa. 02.10.	Kleine Propheten ganz groß	10
So. 03.10.	Weggemeinschaft der Hoffnung	12
Mo. 04.10.	„Im Anfang war das Wort“	14
Di. 05.10.	„Wenn dein Kind dich fragt“ (Dtn 6,20)	16
Do. 07.10.	Schöpfung in der Liturgie	9
Di. 12.10.	Die Größe der Dinge	17
Mi. 13.10.	Schöpfungsspiritualität konkret	9
Do. 14.10.	„Modern sein heißt für die Frau ...“	18
Mo. 18.10.	Maria – christlich – jüdisch – muslimisch	20
Mo. 18.10.	Ernährung weltweit zukunftssicher machen!	19
Di. 19.10.	Gott liebt diese Welt	9
Do. 21.10.	Medizinische Ethik in Pandemien	22
Fr. 22.10.	Ein Haus für Gott aus Holz	23
Di. 26.10.	Ein Blick hinter die Kulissen ...	24
Mi. 27.10.	„Ende der Zeitzeugenschaft?“	25
Sa. 30.10.	Kleine Propheten ganz groß	10

NOVEMBER

Mi. 03.11.	Maria – christlich – jüdisch – muslimisch	20
Do. 04.11.	In Krisen politisch bleiben	26
Fr. 05.11.	Stiften gehen!	27
Mo. 08.11.	60 Jahre Bau der Berliner Mauer	28

Di. 09.11.	Maria – christlich – jüdisch – muslimisch	20
Di. 09.11.	Entscheide dich und lebe	29
Fr. 12.11.	Maria – christlich – jüdisch – muslimisch	20
Sa. 13.11.	Maria – christlich – jüdisch – muslimisch	20
Sa. 13.11.	Zwischen Heilstrom und Energieblockade	30
Mo. 15.11.	„Geht hinaus in alle Welt ...“	32
Di. 16.11.	Einführung in das Lukasevangelium	33
Mi. 17.11.	Albanien	34
Do. 18.11.	Glanzlichter und lichter Glanz	35
Do. 18.11.	Dialog der Religionen	36
So. 21.11.	Herzfaden	37
Di. 23.11.	„Mein Leben ist Lieben, mein Lieben...“	38
Di. 23.11.	Lectio Divina	39
Do. 25.11.	Die Corona-Pandemie und Gott	40
Sa. 27.11.	Kleine Propheten ganz groß	10
Di. 30.11.	Krank durch Medien?	41

DEZEMBER

Fr. 03.12.	Tönet, Ihr Pauken! Erschallet, Trompeten!	42
Mo. 06.12.	Corona als Herausforderung für Politik ...	43
Do. 09.12.	Husten, Schnupfen, Heiserkeit	44

JANUAR 2022

Mi. 12.01.	Die Putten von St. Anna	45
Do. 13.01.	Die Putten von St. Anna	45
Di. 18.01.	Gott wankt nicht	46
Mi. 19.01.	Einführung in das Lukasevangelium	33
Mi. 19.01.	Wer Hilfe braucht, soll sie erhalten	47
Do. 20.01.	„Zukunftsplan: Hoffnung“	48
Sa. 22.01.	Es geht! Gerech!	49
Mi. 26.01.	Braune Sprache damals und heute	50
Do. 27.01.	Städtetourismus nach Corona	51

FEBRUAR

Di. 01.02.	Körpergewicht und Gehirn	52
Mi. 02.02.	Schuld macht Sinn!	53
Mi. 09.02.	Lithium und Kobalt	54
Di. 15.02.	Das Bayerische Elend ...	55
Do. 17.02.	Erfolgsfaktor Stimme + Körpersprache	56

WIR HABEN VERSTANDEN!?

Sehr geehrte Damen und Herren,

nichts, was wir erleben, geht spurlos an uns vorüber. Wir wachsen mit unseren Erfahrungen, wir lernen mit allen Sinnen, solange wir lebendig sind. Aber verstehen wir auch, was sich in uns und mit uns verändert? Hilft uns das gemeinsam durchlebte, unsere Zukunft besser zu gestalten?

Neue Fragen stellen sich mit einer hochansteckenden Krankheit, Fragen an die Rituale und Leitlinien unseres Zusammenlebens in Medizin, Politik und Kirche. Auch persönlich müssen wir uns neu orientieren: Wie gehen wir mit Einschränkungen um? Was vermissen wir und was entdecken wir neu? Wo begegnen wir Grenzen der Solidarität?

Nachdenkliche, aber auch schöne Themen bestimmen außerdem unser Semesterprogramm: Die Reihe Schöpfungsspiritualität und die modernen Glaubensimpulse des „Apostels“ Petrus Canisius, die Expertenführungen zu Augsburger Kunstschatzen und die zentrale Rolle von Zeitzeugen, die Gefahren von Overtourism und „Brauner Sprache“ ... unsere Zeit bietet reichlich Stoff zur ganzheitlichen Auseinandersetzung!

Die Gegenwart stellt diese Frage an jeden von uns: Was ist es, was wir verstanden haben?

Markus Schütz
Abteilungsleiter
Kirchliche Bildungsarbeit



■ IM BLICK: WIR HABEN VERSTANDEN!?

LEBEN NACH CORONA

Medizinische Ethik in Pandemien	22
In Krisen politisch bleiben	26
Die Corona-Pandemie und Gott	40
Corona als Herausforderung für Politik und Demokratie	43

■ THEOLOGIE • RELIGION • PHILOSOPHIE

Schöpfungsspiritualität	8
Kleine Propheten ganz groß	10
Weggemeinschaft der Hoffnung	12
„Im Anfang war das Wort“	14
„Wenn dein Kind dich fragt“ (Dtn 6,20)	16
Maria – christlich – jüdisch – muslimisch	20
Zwischen Heilstrom und Energieblockade	30
„Geht hinaus in alle Welt ...“	32
Einführung in das Lukasevangelium	33
Dialog der Religionen	36
„Mein Leben ist Lieben, mein Lieben ist Leiden“	38
Lectio Divina – Bibellesen mit Herz und Verstand	39
Gott werkt nicht	46
Wer Hilfe braucht, soll sie erhalten (RB 53,20)	47
„Zukunftsplan: Hoffnung“	48

■ UMWELT • SOZIALES

Ernährung weltweit zukunftssicher machen!	19
Es geht! Gerecht!	49
Städtetourismus nach Corona	51
 Lithium und Kobalt	54

■ KUNST • KULTUR • LITERATUR

 Pflanzen und Vögel in der mittelalterlichen Tafelmalerei	7
 Ein Haus für Gott aus Holz	23
  Ein Blick hinter die Kulissen ...	24
  Stiften gehen!	27
Albanien	34
Glanzlichter und lichter Glanz	35

Herzfaden	37
Tönet, ihr Pauken! Erschallet, Trompeten!	42
  Die Putten von St. Anna	45

■ PSYCHOLOGIE • LEBEN

 Die Größe der Dinge	17
Entscheide Dich und lebe	29
Krank durch Medien	41
Husten, Schnupfen, Heiserkeit	44
Körpergewicht und Gehirn	52
Schuld macht Sinn!	53
Erfolgsfaktor Stimme + Körpersprache	56

■ GESCHICHTE • POLITIK

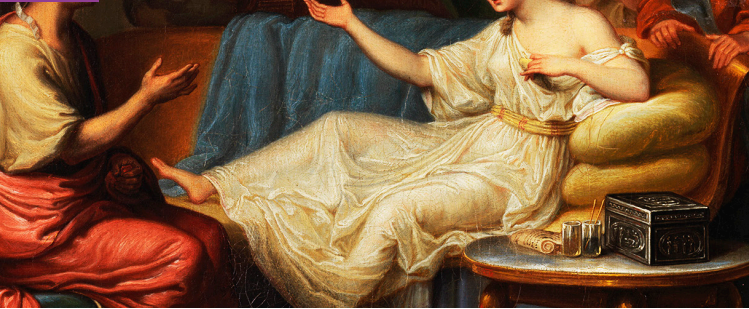
  Kleopatra zwischen Mythos und Realität	6
„Modern sein heißt für die Frau ...“	18
 „Ende der Zeitzeugenschaft?“	25
60 Jahre Bau der Berliner Mauer	28
Braune Sprache damals und heute	50
Das bayerische Elend ...	55

■ ANGEBOTE AUF DIÖZESANEBENE

Akademisches Forum	58
Verein für Augsburgs Bistumsgeschichte	60
Pastorale Grunddienste und Sakramentenpastoral	61
Amt für Kirchenmusik	62
Fachbereich Liturgie	63
Pilgerstelle	64
Katholische Landvolkbewegung	65
Katholische Arbeitnehmerbewegung	66
Katholischer Deutscher Frauenbund	68
VereinsAkademie	70

■ INFORMATIONEN

KEB online, Hinweise/Kontakt	76
Veranstaltungsorte	79
Termine chronologisch	80



MITTWOCH, 22. SEPTEMBER 2021

KLEOPATRA ZWISCHEN MYTHOS UND REALITÄT

Kleopatra VII. zählt bis heute zu den aufregendsten Frauengestalten der Antike. Sie war Regentin über Ägypten, Geliebte zweier römischer Herrscher und verwickelt in die Politik des Weltreiches. Bis heute hat sich dieses Bild der Königin erhalten und löste bereits seit der Antike eine Faszination für die Ägyptomanie aus. Dabei traten die realen Begebenheiten ihrer Person zunehmend in den Hintergrund, wodurch sie zum Mythos klassifiziert wurde. Dieser wird während der Führung anhand bestimmter Gemälde und archäologischer Fundstücke aufgedeckt.

Referentin	Jule Trescher B.A. Kunst- und Kulturwissenschaftlerin
Leitung	Dr. Christoph Goldt
Termin	Mittwoch, 22. September 2021 10.00 Uhr
Ort	Römerlager im Zeughaus, Zeugplatz 4, Augsburg
Kosten	7,00 € inkl. Eintritt
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Kunstsammlungen und Museen Augsburg.

Bild: Kunstsammlungen und Museen Augsburg



DIENSTAG, 28. SEPTEMBER 2021

PFLANZEN UND VÖGEL IN DER MITTELALTERLICHEN TAFELMALEREI

Führung Staatsgalerie Katharinenkirche Augsburg

Die mittelalterlichen Tafeln waren vermutlich Teil eines Altars, sie dienten als Andachtsbild der privaten Verehrung, sie waren Totengedenken und gleichzeitig Dokumentation bedeutender Familien. Was die Faszination dieser Bilder aus dem Zeitraum von etwa 1450-1520 ausmacht, ist die Tatsache, dass die Maler zunehmend neben der Verbildlichung von biblischen und geistlichen Texten ihre eigene Lebenswelt und die der Auftraggeber dokumentierten.

Die vermeintlich unscheinbaren Details wie Pflanzen und Vögel öffnen einen überraschenden Zugang zu den Gemälden.

Referentin	Dr. Gertrud Roth-Bojadzhiev Kunsthistorikerin, Augsburg
Leitung	Amelie Schmehl M.A.
Termin	Dienstag, 28. September 2021 14.30 Uhr
Kosten	7,00 € inkl. Eintritt
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Bild: Staatsgalerie, Von Nelltram Eigenes Werk CC BY-SA 4.0, wikipedia

SCHÖPFUNGSSPIRITUALITÄT

Online-Reihe



Vereint in der Sorge um „unser gemeinsames Haus“ (Papst Franziskus) widmen wir uns im Herbst in vier aufeinander folgenden Veranstaltungen dem Thema Schöpfungsspiritualität.

Schöpfungsspiritualität wird zur Tat-Sache

Eine Einladung zum gemeinsamen Überlegen

- Referent** Prof. Dr. mult. Klaus Vellguth
Philosophisch-Theologische Hochschule
Vallendar; Leiter der Abt. Theologische
Grundlagen von missio Aachen
- Termin** Mittwoch, 29. September 2021
19.30 Uhr
- Veranstalter** KEB Landkreis Augsburg
- Link** <https://live.keb-augsburg.de/keb-mcf-lhq-15z>

Bild: © Thomas Vogel, iStockphoto.com

Schöpfung in der Liturgie

Beten für die Welt, beten mit der Welt

- Referent** Dr. Liborius Olaf Lumma
Bibelwiss. und Hist. Theologie der
Universität Innsbruck (Fachbereich
Liturgiewissenschaft)
- Termin** Donnerstag, 7. Oktober 2021
19.30 Uhr
- Veranstalter** KEB Stadt Augsburg
- Link** <https://live.keb-augsburg.de/keb-bho-jtq-uwa>

Schöpfungsspiritualität konkret

Impulse zur nachhaltigen Lebensgestaltung

- Referentin** Dipl.-Ing. Sr. Beate Krug
Nachhaltigkeitsbeauftragte der Oberzeller
Franziskanerinnen
- Termin** Mittwoch, 13. Oktober 2021
19.30 Uhr
- Veranstalter** KEB Dillingen
- Link** <https://live.keb-augsburg.de/keb-uri-u9a-yjz>

Gott liebt diese Welt

Kinder für die Schöpfung begeistern

- Referentinnen** Dörte Fischer M.A.
Umwelt-Bildungsreferentin
Dipl.-Theol. Beate Glögger
Familien-Bildungsreferentin
- Termin** Dienstag, 19. Oktober 2021
19.30 Uhr
- Veranstalter** KEB Landkreis Starnberg
- Link** <https://live.keb-augsburg.de/keb-usd-xpo-myq>
- Kosten** jeweils frei

In Zusammenarbeit mit: KEB im Bistum Augsburg (DiAG).

KLEINE PROPHETEN GANZ GROSS

Einblicke in das Zwölfprophetenbuch



Propheten wie Jesaja oder Jeremia sind vielen bekannt.

Weniger im Bewusstsein sind kleinere Prophetenbücher wie Hosea oder Maleachi. Diese „kleinen“ und vielfältigen Prophetenbücher sind im „Zwölfprophetenbuch“ zusammengefasst; zudem bieten sie bemerkenswerte Textstellen für das Verständnis des Neuen Testaments.

Einige Schriften aus dieser Sammlung wollen wir im Bibelkurs entdecken.

Bild: Becker1999, CC BY 2.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/>>, via Wikimedia Commons

Termine

1. Einheit

Der Prophet Hosea

Samstag, 2. Oktober 2021

2. Einheit

Der Prophet Micha

Samstag, 30. Oktober 2021

3. Einheit

Der Prophet Maleachi

Samstag, 27. November 2021

jeweils 9.30 - 18.00 Uhr

Referenten

Dipl.-Theol. Simona Kiechle

Dipl.-Theol. Markus Weiland

Ort

Provinzhaus der Dillinger
Franziskanerinnen, Kardinal-v.-Waldburg-
Str. 2, Dillingen

Kosten

30,00 € je Seminartag inkl. Mittagessen,
Kaffee und Kuchen.

Anmeldung

schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Fachbereich Bibel als Wort Gottes.

SONNTAG, 3. OKTOBER BIS
DIENSTAG, 5. OKTOBER 2021

WEGGEMEINSCHAFT DER HOFFNUNG

Tagung im Jubiläumsjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“



Synagoge und Ecclesia beieinander auf Augenhöhe. Eine Darstellung, die jene alte von der Ecclesia triumphans und der blinden Synagoge ablöst.

Beide – Synagoge und Ecclesia – in sich ruhend, selbstbewusst und gesammelt und doch einander zugewendet – in sich hinein und behutsam aufeinander hörend: die Synagoge mit der Tora-Rolle, die Kirche mit dem Evangelium. Und zwischen ihnen entsteht ein Hör- und Resonanzraum. Diesen Raum zu entdecken und auszubauen könnte die Chance nicht nur des Jubiläumsjahres, sondern auch unserer Tagung sein. Dazu laden wir herzlich ein.

Bild: Abb. „Synagoga and Ecclesia in Our Time“ (2015) von Joshua Koffman, im Auftrag der Saint Joseph's University in Philadelphia, 50 Jahre nach der Erklärung des II. Vatikanischen Konzils Nostra Aetate (1965) und anlässlich der Gründung des dortigen Institute for Jewish-Catholic Relations im Jahr 1967

Seminar anlässlich des Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“. Kulturprogramm sowie Möglichkeit zum Dialog unter der Schirmherrschaft von Bischof Dr. Bertram Meier.

Referenten Prof. Dr. Franz Sedlmeier, Augsburg
Prof. Dr. Joseph Sievers, Rom
Dr. Mordechai Lewy, Bonn
Rabbinerin Silvina Chemen, Buenos Aires
Michaela Rychlá, München
Prof. Dr. Hanspeter Heinz, Augsburg
Herbert Lauenroth, Ottmaring
Peter Seifert, Ottmaring

Termin Sonntag, 3. Oktober bis
Dienstag, 5. Oktober 2021

Ort Begegnungszentrum Ottmaring,
Eichenstr. 31, Friedberg

Kosten 120,00 € mit Übernachtung und Verpflegung
80,00 € ohne Übernachtung
für Studenten 50 % Ermäßigung

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich
bis 25. September 2021:
(0821) 602 041
1700Jahre@bz-ottmaring.de

Weitere Informationen zum Programm und zur
Möglichkeit einer Online-Teilnahme finden Sie unter
www.bz-ottmaring.de

In Zusammenarbeit mit: Begegnungszentrum Ottmaring, Klaus-Hemmerle-Forum, Klaus-Hemmerle-Stiftung, Diözese Augsburg, Evangelisches Forum Annahof, Rabbiner Brandt e.V., DIG, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, IKG.



AB MONTAG, 4. OKTOBER 2021
„IM ANFANG WAR DAS WORT“
 Monatsbeginn mit Bibliolog

An jedem ersten Montag im Monat lassen wir eine biblische Erzählung durch die Methode des Bibliologs lebendig werden.

Ein vertiefendes Nachgespräch, ergänzt durch fachliche Informationen aus der Bibelwissenschaft, erschließt neue Sichtweisen auf die Aussagen des Textes.

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Referentin	Dipl.-Theol. Simona Kiechle
Termin	ab Montag 4. Oktober 2021 20.00 Uhr jeden ersten Montag im Monat
Ort	online
Kosten	frei
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Fachbereich Bibel als Wort Gottes.



DIENSTAG, 5. OKTOBER 2021

500. Geburtstag Petrus Canisius

„WENN DEIN KIND DICH FRAGT“

(Dtn 6,20)

Modelle einer Glaubensstradierung gestern und heute

Werden unsere Kinder noch Christen sein? Die Rahmenbedingungen für religiöse Bildung und Erziehung sind schwieriger geworden. Ein Katechismusunterricht zu Zeiten des Petrus Canisius bis ins 20. Jahrhundert hinein war eingebettet in ein christliches Alltagsleben in Familie und Pfarrgemeinde. Wenn dies wegfällt, wird auch eine satzhafte Glaubensweitergabe ortlos. Wie kann man Kindern Geschmack auf Religion machen, bei ihnen die Frage nach Gott wecken und sie für die lebensbereichernde Kraft christlichen Glaubens begeistern?

Wege einer gelingenden Glaubenskommunikation und -weitergabe heute werden vorgestellt und diskutiert.

Referent	Prof. Dr. Hans Mendl Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Katholischen Religionsunter- richts Universität Passau
Moderation	Sophia Leder
Termin	Dienstag, 5. Oktober 2021 19.30 Uhr
Ort	Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,  Augsburg
Kosten	5,00 €
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Akademisches Forum der Diözese Augsburg.

DIENSTAG, 12. OKTOBER 2021

**DIE GRÖSSE DER DINGE****Kurzfilm mit Diskussion**

Diego lebt mit seinem Vater abgeschieden in einem Haus ohne Gegenstände und Möbel. Eines Tages findet er tief im Wald einen Stuhl, und der Wunsch nach Besitz keimt in ihm auf.

Dann passieren erstaunliche Dinge.

Referentin	Sr. Dr. Theresia Wittemann OSF
Moderation	Robert Flossmann Dr. Christoph Goldt
Termin	Dienstag, 12. Oktober 2021 10.00 Uhr
Ort	Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg
Kosten	5,00 € inkl. Imbiss
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: AV-Medienzentrale, Bistum Augsburg.

„MODERN SEIN HEISST FÜR DIE FRAU ...“

Augsburger Musikerinnen und Komponistinnen



Augsburg nennt sich Mozartstadt und ist stolz auf seine Musikgeschichte. Ganz vergessen sind allerdings die Beiträge von musizierenden Frauen wie *Emma Woll*, Augsburger Kyrie 1984, *Anna von Schaden*, Pianistin am Hof von Oettingen-Wallerstein und Förderin von Ludwig van Beethoven, *Nannette Streicher* geb. Stein, Beethovens Klavierbauerin in Wien, *Hortense de Beauharnais*, ehem. Königin von Holland, und *Susanna Jacobina Jungert*, bislang völlig unbekannte Augsburger Starsopranistin und Schülerin von Johann Gottfried Seyfert.

Die Referentin widmet sich in ihrem Vortrag vergessenen Augsburger Musikerinnen und gibt einen Einblick in die „Goldene Traube“, das Zentrum bürgerlicher Musikausübung in Augsburg zur Mozartzeit. Mit völlig neuen Erkenntnissen zu Clara Schumanns und Franz Liszts Konzerten und Aufenthalt in Augsburg sowie einer unbekannten Direktverbindung zu Felix und Fanny Mendelssohn!

- Referentin** Susanne Wosnitzka M.A.
Musikwissenschaftlerin, Augsburg
- Moderation** Amelie Schmehl M.A.
- Termin** Donnerstag, 14. Oktober 2021, 19.30 Uhr
- Ort** online
- Kosten** frei
- Anmeldung** schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

Carry Brachvogel (1864-1942): „Modern sein heißt für die Frau ein eigenes Gesetz in der Brust tragen [...]: die Persönlichkeit.“

Bild: Komponistinnen © Susanne Wosnitzka

ERNÄHRUNG WELTWEIT ZUKUNFTSSICHER MACHEN!

Wie resilient sind unsere Ernährungssysteme?

Was tun?

Die Corona-Pandemie zeigt wie eng die Ernährung der Menschen in der Stadt verknüpft ist mit den Menschen, die Lebensmittel verarbeiten, handeln und erzeugen – und das auch in einer weltweiten Dimension. Bricht die Lebensmittelkette zusammen, wie im Lockdown, ist die Ernährungssicherheit von vielen in Gefahr. Wie sicher sind unsere Ernährungssysteme und was kann getan werden um sie weniger krisenanfällig zu machen?

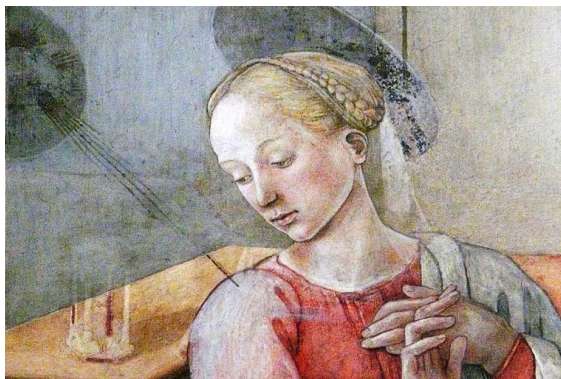
Sars-Viren sind nicht die einzige Gefahr. Überschwemmungen, Dürren, Heuschreckenplagen und politische Unruhen bedrohen die Lebens-, Einkommens- und Ernährungssituation. Unsere Kenntnisse über die lokalen Ernährungssysteme sind aber bisher begrenzt und fragmentiert. Die Vereinten Nationen diskutieren im September bei einem Gipfel die Ernährungssysteme in Bezug auf ihre Nachhaltigkeit und Resilienz. In unserer Veranstaltung ziehen wir Bilanz zum Gipfel.

- Referentin** Carolin Callenius M. Sc.
Forschungszentrum für Globale Ernährungssicherung und Ökosysteme
- Termin** Montag, 18. Oktober 2021
19.30 Uhr
- Ort** Evangelisches Forum Annahof,
Augustanasaal, Im Annahof 4, Augsburg
- Kosten** 6,00 €

In Zusammenarbeit mit: AG Bildung und Nachhaltigkeit, Forum Eine Welt.

MARIA – CHRISTLICH – JÜDISCH – MUSLIMISCH

PROJEKT FRAUEN LEBEN



Maria, die Mutter Jesu, ist im katholischen Bewusstsein eine zentrale Person. Durch die gemeinsamen Wurzeln der abrahamitischen Religionen wird Maria auch in jüdischen und muslimischen Schriften erwähnt. Interessant ist, in welcher Weise die Darstellung erfolgt.

Wir wollen gemeinsam auf Entdeckungsreise gehen, was wir an verbindenden, aber auch an abgrenzenden Aspekten finden und welches Marienbild wir Frauen gemeinsam pflegen können, um es für unser Leben fruchtbar werden zu lassen.

Bild: Zyance, Wikimedia Commons

Ort	Bonlanden, Tagungszentrum der Franziskanerinnen
Referentin	Dr. Elisabeth Thérèse Winter
Termin	Montag, 18. Oktober 2021 9.00 - 17.00 Uhr
Ort	Bernried, Bildungshaus St. Martin
Referentin	Dipl.-Theol. Sr. Mechthild Hommel OSB
Termin	Mittwoch, 3. November 2021 sowie Dienstag, 9. November 2021 9.00 - 17.00 Uhr
Ort	Augsburg, Haus Sankt Ulrich
Referentin	Dipl.-Theol. Simona Kiechle
Termin	Freitag, 12. November 2021 9.00 - 17.00 Uhr
Ort	Dillingen, Provinzialat der Dillinger Franziskanerinnen
Referentin	Dipl.-Theol. Dr. Ursula Schell
Termin	Samstag, 13. November 2021 9.00 - 17.00 Uhr
Kosten	30,00 € je Seminartag inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen.
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Fachbereich Bibel als Wort Gottes und Fachbereich Frauenseelsorge, Bistum Augsburg.



DONNERSTAG, 21. OKTOBER 2021
MEDIZINISCHE ETHIK IN PANDEMIEEN
 Was können wir aus der Coronakrise lernen?

In der Corona-Pandemie hat sich die etablierte Medizinethik in Deutschland als begleitende Disziplin und Praxis sehr bewährt, zum Beispiel bei Fragen zur Triage. Allerdings ist eine relevante Perspektive in Deutschland noch nicht gut genug etabliert: die populationsbezogene Public-Health-Ethik. Im Vortrag wird diese vorgestellt.

Es werden Aspekte beleuchtet, die mit Fragen der sozialen Gerechtigkeit und der individuellen Freiheit zusammenhängen. Es werden einige Punkte herausgearbeitet, wie die Public-Health-Ethik vor, während und nach Pandemien hilfreiche Impulse setzen kann.

- Referentin** Prof. Dr. Verina Wild
Ethik der Medizin, Medizinische Fakultät,
Universität Augsburg
- Moderation** Amelie Schmehl M.A.
- Termin** Donnerstag, 21. Oktober 2021
19.30 Uhr
- Ort** Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, 
Augsburg
- Kosten** 5,00 €
- Anmeldung** schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

FREITAG, 22. OKTOBER 2021
EIN HAUS FÜR GOTT AUS HOLZ
 2. Teil der Kapellenexkursion

Moderne Kapellen-Architektur begegnet entlang von Radwegen im Landkreis Dillingen. Der Bau von sieben Kapellen aus Holz wurde durch die „Siegfried-und-Elfride-Denzel-Stiftung“ zwischen 2018 und 2020 ermöglicht. Beteiligt waren die Architekten Hans Engel, Wilhelm Huber, Alen Jasarevic, Frank Lattke, Prof. Christoph Mäckler, John Pawson und Prof. Volker Staab.

Nachdem wir 2019 die ersten vier Kapellen besichtigt und die moderne Architektur diskutiert haben, führt uns der zweite Teil der Exkursion zu drei weiteren Kapellen bei der Ludwigschwaige/Donauried, Kesselostheim und Oberthürheim.

- Referent** Dr. Peter Fassl
Bezirksheimatpfleger i.R.
- Leitung** Dr. Christoph Goldt
- Termin** Freitag, 22. Oktober 2021
10.00 Uhr Abfahrt Haus Sankt Ulrich,
Augsburg (keine Parkmöglichkeit)
10.15 Uhr Plärrergelände
- Kosten** 24,00 €
- Anmeldung** schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822



DIENSTAG, 26. OKTOBER 2021

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN ...

Besuch in der Restaurierungswerkstatt für Papier

Der Besuch von Kunstsammlungen und Museen mit ihren Exponaten unterschiedlicher Epochen – ob Gemälde, Grafik, Fotografie, Plastik, Skulptur oder moderne Installation – zeigt die Objekte perfekt in Szene gesetzt. Aber wie sieht es hinter den Kulissen aus?

In der Restaurierungswerkstatt der Kunstsammlungen und Museen Augsburg erhalten wir einen ersten Eindruck davon... Dabei werden auch durchzuführende Maßnahmen fachlich erläutert.

Referentinnen Ariane Braun
Catherina Koch Greiffenberger
Papierrestauratorinnen

Leitung Dr. Christoph Goldt

Termin Dienstag, 26. Oktober 2021
10.00 Uhr

Ort Restaurierungswerkstatt im Schaezlerpalais, Maximilianstr. 46, Augsburg

Kosten 7,00 € inkl. Eintritt

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Kunstsammlungen und Museen Augsburg.

Bild: Kunstsammlungen und Museen Augsburg

MITTWOCH, 27. OKTOBER 2021

„ENDE DER ZEITZEUGENSCHAFT?“

Fahrt zum NS-Dokumentationszentrum München

Wir befinden uns an einer zeitlichen Schwelle, an der nur noch wenige Menschen ein persönliches Zeugnis über das Geschehen im „Dritten Reich“ ablegen können. 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges und der NS-Herrschaft bereitet das NS-Dokumentationszentrum in München daher eine Sonderausstellung zum Thema „Ende der Zeitzeugenschaft?“ vor.

Grund genug, sich über den Auftrag des NS-Dokumentationszentrums und die geplante Sonderausstellung zu informieren, mit der Direktorin über die aktuelle gesellschaftspolitische Bedeutung des Zentrums und seine internationale Arbeit zu diskutieren und die dortige Dauer Ausstellung im Rahmen einer Führung zu besichtigen.

Referentin Prof. Dr. Mirjam Zadoff
Direktorin des NS-Dokumentationszentrums
München

Leitung Dr. Christoph Goldt

Termin Mittwoch, 27. Oktober 2021
8.30 Uhr Abfahrt Haus Sankt Ulrich, Augsburg
(keine Parkmöglichkeit), 8.45 Uhr Plärrergelände

Kosten 24,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

Anschl. Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in München (nicht in der Teilnahmegebühr enthalten). Rückfahrt gegen 14.30 Uhr.

Bild: Jens Weber



IN KRISEN POLITISCH BLEIBEN

Eine kritische Auseinandersetzung mit der evidenzbasierten Corona-Politik

Fast schon zwei Jahre lang dominiert ein Thema die öffentliche Diskussion: Wie überwinden wir die Gefahr durch ein neues Virus?!

Die ganze Gesellschaft ist da gefordert – bei einer Pandemie reichen individuelle Maßnahmen nicht aus. Wer entscheidet über Quarantäne, Impfung oder Lockerung?

Die klassische Aufgabe der Demokratie besteht darin, verschiedenste Argumente und Interessen zu moderieren. Warum gelingt das gerade so schwer? Leiden wir neben der Pandemie auch noch unter einem Demokratie-Defizit? In Augsburg und an vielen anderen Stellen wurden Bürgerräte eingerichtet. Liegt hier eine Lösung für gemeinsames, konsequentes Handeln?

Vortrag und Diskussion gehen der Frage nach, wie wir zwischen Gesundheits- und Wirtschafts-Experten, zwischen individuellen Wünschen und kollektiven Bedürfnissen eine für alle tragbare und damit politische Bewältigung der Krise erreichen.

Referentin Dr. phil. habil. Olivia Mitscherlich-Schönherr
Dozentin für Philosophische Anthropologie,
Hochschule für Philosophie München

Moderation Amelie Schmehl M.A.

Termin Donnerstag, 4. November 2021
19.30 Uhr

Ort online

Kosten frei

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

STIFTEN GEHEN!

Wie man aus Not eine Tugend macht

Einen faszinierenden Einblick in das soziale Leben Augsburgs zu Beginn der Frühen Neuzeit zeigt die Ausstellung „Stiften gehen!“.

Wir erfahren mit allen Sinnen, wie bereits damals Krisen oder soziale Probleme pragmatisch, auch mit Stiftungen, angegangen worden sind, aber auch, wie heutige Kreativschaffende den Zeugnissen vergessener Einzelschicksale der damaligen Zeit begegnen. Wir können selbst ausprobieren: „Was würden wir tun, wenn wir Stifter oder Stifterin wären?“

Referentin Dr. Heidrun Lange-Krach
Kuratorin

Leitung Dr. Christoph Goldt

Termin Freitag, 5. November 2021
10.00 Uhr

Ort Maximilianmuseum, Fuggerplatz 1,
Augsburg

Kosten 7,00 € inkl. Eintritt

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Kunstsammlungen und Museen Augsburg.

60 JAHRE BAU DER BERLINER MAUER

1961 wurde die Teilung Deutschlands zementiert

Der Bau der Berliner Mauer am 13. August 1961 trennte nicht nur Familien, Deutschland und Europa, sondern war auch Symbol der Teilung der Welt. Das DDR-Regime wollte damit Fluchtwege in den freien Teil Deutschlands schließen. Erst nach langem Zögern stimmte Moskau dem Drängen Walter Ulbrichts für ein solches Projekt zu. Am 9. November 1989 endlich fiel die Mauer nach der friedlichen Revolution in der DDR im Rahmen der Glasnost- und Perestroika-Politik Michael Gorbatschows.

Wie ist der Bau der Mauer im Rahmen des Kalten Krieges historisch einzuordnen? Welche Auswirkungen hatte die Mauer auf die Menschen in Berlin und in der DDR? Und wie sollte eine Gedenkkultur aussehen, die vor allem die Todesopfer an der innerdeutschen Grenze einbezieht?

Referenten Prof. Dr. Andreas Wirsching, Direktor des Instituts für Zeitgeschichte München-Berlin und Inhaber des Lehrstuhls für Neueste Geschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Dr. Sylvia Klötzer, Stanford University (Stanford-in-Berlin), Zeitzeugin

Moderation Dr. Christoph Goldt

Termin Montag, 8. November 2021
18.00 – 21.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg und online



Kosten 5,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

ENTSCHEIDE DICH UND LEBE

Vortrag und Gespräch zur Kunst, eine kluge Wahl zu treffen

Nichts beeinflusst unser Lebensglück so sehr wie die Entscheidungen, die wir treffen: auf eine finanziell attraktivere Stelle wechseln oder im vertrauten Umfeld bleiben? Etwas wagen oder auf Nummer sicher gehen? – Solange wir leben, können und müssen wir wählen. In dieser Freiheit liegen Lust und Last zugleich.

Die Referentin gibt einen Überblick, wie wir den Prozess des Entscheidens umsichtig gestalten können. Sie vermittelt anhand von Beispielen die Kunst, eine kluge Wahl zu treffen. Und wir lernen alltagstaugliche Strategien und Methoden kennen. Ein Abend für alle, die einfach gut entscheiden wollen.

Referentin Sr. Dr. Melanie Wolfers, SDS
Philosophin und Theologin, Wien

Moderation Dr. Konrad H. Blüml

Termin Dienstag, 9. November 2021
19.30 Uhr

Ort online

Kosten frei

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Ehe- und Familienseelsorge im Bistum Augsburg, Evangelisches Forum Annahof.

ZWISCHEN HEILSTROM UND ENERGIEBLOCKADE

Heilungsangebote auf dem theologischen Prüfstand



„Heile dich selbst und andere.“

Wäre das nicht wunderbar?

Klingt das nicht verlockend?

Macht das nicht neugierig?

Denn es gilt doch der bekannte Spruch:

„Wer heilt hat Recht.“ Oder?

Alternative Heilungsangebote haben nicht zuletzt deshalb Konjunktur, weil viele eine wirkmächtige Verbindung von Leib und Seele betonen. Krankheit und Gesundheit werden wieder in einen spirituellen Zusammenhang gebracht – auch in Bewegungen mit christlichem Hintergrund.

Ist Krankheit nicht doch sichtbare Konsequenz und Folge eines spirituellen Fehlverhaltens oder religiösen Mangels, also theologisch gesprochen letztlich doch eine Strafe Gottes?

Lassen die richtigen spirituellen Praktiken einen erst wirklich gesund werden?

Wie lassen sich solche Fragen theologisch einordnen und wie stellt sich die Situation im Christentum dar?

Bild: Blessing Bless Consolation - Free photo on Pixabay

Das Neue Testament ist reich an „Heilungsgeschichten“ und das christliche Gebet um Heilung sowie das Sakrament der Krankensalbung zeugen von der Gegenwart Gottes. Doch wissen Christen auch darum, dass Heilung weder erzwungen, noch garantiert werden kann. Anhand von drei neutestamentlichen Texten soll kiribatian diesem Studientag eine theologische Verhältnisbestimmung von Heilung und Heil skizziert werden. Zuvor jedoch werden unterschiedliche Angebote der alternativen Heilungsszene vorgestellt.

1. Teil: „Es gibt kein unheilbar“: Alternative Heilungsangebote – eine Übersicht
2. Teil: Der Geist von Down Under: Alan Ames – Heilung mit Charisma
3. Teil: Heil – Heilung – Heilig: eine theologische Verhältnisbestimmung

Referent Dr. Jürgen Lohmayer
Leiter des Referats Interreligiöser Dialog und Weltanschauungsfragen, Bistum Würzburg

Moderation Dipl.-Theol. Claudia Hartmann

Termin Samstag, 13. November 2021
10.00 – 15.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,
Augsburg oder online

Kosten frei
15,00 € Mittagessen und ein Getränk



Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich bis
8. November 2021: (0821) 3166 6613
weltanschauung@bistum-augsburg.de

In Zusammenarbeit mit: Religions- und Weltanschauungsfragen, Bistum Augsburg.



EINFÜHRUNG IN DAS LUKASEVANGELIUM

In dieser Onlineveranstaltung zum Lukasevangelium werden Fragen zur Entstehung, zum zeitgeschichtlichen Kontext und zur theologischen Konzeption des dritten Evangeliums thematisiert.

MONTAG, 15. NOVEMBER 2021

„GEHT HINAUS IN ALLE WELT ...“

Kirche und ihre Kommunikation im 21. Jahrhundert

Die Kirche scheint im Krisenmodus zu sein. Über Skandale, Kirchenaustritte und eine wachsende Kluft zwischen Gläubigen und Kirchenleitung berichten viele Medien. Dabei bleiben oft die positiven Nachrichten der Kirche, die „Frohe Botschaft“ auf der Strecke.

Wie kann Kommunikation gelingen? Was braucht die Kirche an Kommunikation? Wie lässt sie sich nach Innen und Außen verbessern?

Diesen Fragen geht die Veranstaltung nach und wird feststellen: Die Kirche hat etwas zu sagen – sie muss es nur tun.

Referent Matthias Kopp
Pressesprecher der Deutschen Bischofs-
konferenz

Moderation Dr. Christoph Goldt

Termin Montag, 15. November 2021
19.30 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,
Augsburg 

Kosten 5,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

Bild: g.fegorly / iStockphoto.com

Referent Dipl.-Theol. Markus Weiland
Termin Dienstag, 16. November 2021
19.30 Uhr

sowie

Referentin Dipl.-Theol. Simona Kiechle
Termin Mittwoch, 19. Januar 2022
19.30 Uhr

Ort online

Kosten frei

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Fachbereich Bibel als Wort Gottes.



MITTWOCH, 17. NOVEMBER 2021

ALBANIEN

Reisebericht mit Bildern

Albanien ist, wie eigentlich alle Länder am Mittelmeer, uraltes Kulturland mit wechselhafter Geschichte.

Nach dem Zweiten Weltkrieg und der Aufteilung Europas in Ost und West, verschwand das Land für Jahrzehnte hinter einem extrem undurchlässigen eisernen Vorhang.

Mittlerweile haben sich die Zeiten geändert. Reisen nach Albanien sind wieder möglich und wir werden überrascht von wunderschönen Landschaften, geschichtsträchtigen Orten und pittoresken alten Städten.

Referentin Gisela Fischer
Augsburg

Moderation Amelie Schmehl M.A.

Termin Mittwoch, 17. November 2021
19.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,
Augsburg

Kosten 5,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

Bild: Gisela Fischer

DONNERSTAG, 18. NOVEMBER 2021

GLANZLICHTER UND LICHTER GLANZ

Zeitgenössische Kunst im kirchlichen Glasfenster

Die Verwandlung des farblosen Tageslichts in ein atmosphärisch geladenes farbiges Licht war über Jahrhunderte eine der Aufgaben der Glasmaler, vorrangig im Kirchenbau.

Die zeitgenössische Moderne bemächtigte sich aufs Neue dieser Aufgabe mit erstaunlichen und eindrucksvollen Ergebnissen.

Referentin Dr. Gertrud Roth-Bojadzhiev
Kunsthistorikerin, Augsburg

Moderation Sophia Leder

Termin Donnerstag, 18. November 2021
19.30 Uhr

Ort online

Kosten frei

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

Bild: Karin Polbraczyk; Glasfenster: Jürgen Drewes (www.drewes.de)

TRIALOG DER RELIGIONEN

Erinnerung für heute und morgen



Erinnerungskultur gehört zu allen Religionen. Sie stärkt den Zusammenhalt einer Gesellschaft.

Wir diskutieren über ihre Bedeutung für gegenwärtige Entwicklungen. Was ist der Beitrag der Religionen?

Podium

Angefragt:
Michaela Rychlá (jüdisch)
Haluk Kilman (muslimisch)
Bernhard Scholz (christlich)

Moderation

Dr. Jens Colditz
Rektor Evangelische Diakonissenanstalt
Augsburg

Termin

Donnerstag, 18. November 2021
19.30 Uhr

Ort

Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,
Augsburg



Kosten

5,00 €

Anmeldung

schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Deutsch-Israelische Gesellschaft, Evangelisches Forum Annahof, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit.

HERZFADEN

Ein großer Roman über ein kleines Theater:
die Augsburger Puppenkiste

Werkstattgespräch zwischen dem Schriftsteller Thomas Hettche und dem Filmproduzenten Fred Steinbach.

Thomas Hettche erzählt in „Herzfaden“ von den Anfängen der Augsburger Puppenkiste, von der Kraft der Fantasie in dunkler Zeit, von Walter Oehmichen und seiner Familie und von magischen Momenten, in denen die geschnitzten Holzfiguren auf der Puppenbühne lebendig werden. Generationen von Kindern sind mit den Figuren der Augsburger Puppenkiste aufgewachsen.

Der klug komponierte und virtuos erzählte Roman „Herzfaden“ war im Jahr 2020 auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises und stand 19 Wochen auf der Spiegel-Bestseller-Liste. Die Idee, die Geschichte der Augsburger Puppenkiste zu verfilmen verfolgt Filmproduzent Fred Steinbach schon seit über 6 Jahren. Die Zusammenarbeit mit Thomas Hettche gab dem Projekt den entscheidenden Schwung, auch darüber werden die beiden Künstler ins Gespräch kommen.

Referenten

Thomas Hettche
Autor
Fred Steinbach
Regisseur der Augsburger Puppenkiste

Termin

Sonntag, 21. November 2021
19.00 Uhr

Ort

Heilig-Geist-Kapelle im Heilig-Geist-Spital,
Spitalgasse 15, Augsburg

Kosten

10,00 €

Anmeldung

schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Kirchliche Büchereiarbeit/Sankt Michaelsbund Augsburg.

„MEIN LEBEN IST LIEBEN, MEIN LIEBEN IST LEIDEN“

20 Jahre Heiligsprechung Crescentia Höß von
Kaufbeuren



Am 25. November 2001 sprach Papst Johannes Paul II. Crescentia Höß (1682-1744) aus Kaufbeuren heilig. Damit fand ein langer und für das Bistum Augsburg bedeutender Prozess der Verehrungsgeschichte seinen feierlichen Höhepunkt in Rom.

Schon vor der Seligsprechung von Crescentia durch Papst Leo XIII. im Jahre 1900 war sie ein Vorbild an Demut und Bescheidenheit, aber auch an Esprit und Pragmatismus, was ihr in allen Gesellschaftsschichten einen herausragenden Ruf als Ratgeberin einbrachte. Was aber bedeutet eine Heiligsprechung für die betreffende Person und für die Gläubigen? Sind Selige und Heilige „gesund an Leib und Seele“ und kann ihr Leben heilend für unseren Körper und unsere Seele sein?

Referent	Dr. Karl Pörnbacher Vizepostulator im Heiligsprechungsprozess
Moderation	Dr. Christoph Goldt
Termin	Dienstag, 23. November 2021 19.30 Uhr
Ort	Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg
Kosten	5,00 €
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

Bild: Eberhard Thiem, Kaufbeuren

LECTIO DIVINA – BIBELLESEN MIT HERZ UND VERSTAND

Reihe zu den Sonntagsevangelien in der Adventszeit

Lectio Divina ist eine alte Form, die Bibel zu lesen, sich ihrem Inhalt zu nähern und sie im Alltag wirken zu lassen. In einfachen Schritten wird dabei der Bibeltext vertiefend gelesen und für das eigene Leben erschlossen.

In der Onlineveranstaltung möchten wir uns den Evangelien der Adventssonntage mit Hilfe der Lectio Divina annähern und für das eigene Alltagsleben erschließen.

Referent	Dipl.-Theol. Markus Weiland
Termine	Dienstag, 23. November 2021 Dienstag, 30. November 2021 Dienstag, 7. Dezember 2021 Dienstag, 14. Dezember 2021 Dienstag, 21. Dezember 2021 jeweils 19.30 Uhr
Ort	online
Kosten	frei
Anmeldung	nur alle Termine buchbar, schriftlich oder telefonisch: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Fachbereich Bibel als Wort Gottes.



DONNERSTAG, 25. NOVEMBER 2021
DIE CORONA-PANDEMIE UND GOTT

Dass die Corona-Pandemie nicht als Strafe Gottes zu deuten sei, darin kamen mehrheitlich die Äußerungen aus den Reihen der Kirchen und Theologie überein. Das dispensiert jedoch zumindest für Gläubige nicht von der Frage, in welcher Beziehung Gott zu einer solchen Plage zu sehen ist und was daraus für das kirchliche Handeln folgt.

Die verschiedenen Antworten, die dazu gegeben wurden und werden, werden zur Diskussion gestellt.

Referent	Prof. i. R. Dr. Dr. h.c. Norbert Mette Professor für Katholische Theologie und ihre Didaktik mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik/Praktische Theologie, TU Dortmund
Moderation	Sophia Leder
Termin	Donnerstag, 25. November 2021 19.30 Uhr
Ort	online
Kosten	frei
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

Bild: ElisaRiva / Pixabay.com, Pfarrbriefservice.de

DIENSTAG, 30. NOVEMBER 2021
KRANK DURCH MEDIEN?

Wie veränderte Kommunikation zu „digitalem Stress“ führt

Die Digitalisierung führt zu tiefgreifenden Veränderungen unserer Gesellschaft und durchdringt heute Arbeitswelt, Privatleben und öffentliches Leben. Neben den zahlreichen Vorteilen digitaler Technologien und Medien kann deren Nutzung auch negative Auswirkungen auf die Gesundheit haben und digitalen Stress verursachen – u.a. durch das Gefühl der ständigen Erreichbarkeit, die Entgrenzung von Arbeits- und Privatleben und die Informationsflut. Handysucht, Smombies und Cybermobbing betreffen insbesondere Kinder und Jugendliche. Und Ältere stehen dieser Entwicklung oft ratlos gegenüber.

Der Vortrag diskutiert auslösende Faktoren sowie Bewältigungsstrategien.

Referentin	Dr. Cordula Nitsch Wiss. Mitarbeiterin der Professur für Kommunikationswissenschaft, Universität Augsburg
Moderation	Amelie Schmehl M.A.
Termin	Dienstag, 30. November 2021 19.30 Uhr
Ort	online
Kosten	frei
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

Bild: Peter Weidemann, Pfarrbriefservice.de



FREITAG, 3. DEZEMBER 2021

TÖNET, IHR PAUKEN! ERSCHALLET, TROMPETEN!

Für viele Bach-Begeisterte transportiert die Musik des „Weihnachts-Oratoriums“ in geradezu idealer Weise den Geist des Weihnachtsfestes. Nicht wenige sind darum irritiert oder enttäuscht, wenn sie erfahren, dass Bach große Teile der Musik dafür aus eigenen weltlichen Kantaten übernommen hat.

Wie sich dieses sogenannte „Parodie-Verfahren“ mit Bachs lutherischer Gesinnung und mit der theologischen Dimension des Oratoriums verträgt, beleuchtet dieser Vortrag.

Referent Dr. Michael Wersin
Musikwissenschaftler,
Kirchenmusikschule St. Gallen

Moderation Sophia Leder

Termin Freitag, 3. Dezember 2021
19.30 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,
Augsburg

Kosten 5,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822



Bild: Peter Weidemann, pfarbrieffservice.de

MONTAG, 6. DEZEMBER 2021

CORONA ALS HERAUSFORDERUNG FÜR POLITIK UND DEMOKRATIE

Die Pandemie setzt unsere Konsensdemokratie unter Druck und erfordert Anpassungen beim Modus des Regierens. Das gilt für das Verhältnis von Parlament und Regierung oder von Bund und Ländern, aber auch für die Rolle von Gerichten, Medien und Wissenschaft bei der Legitimation, Vermittlung und Kontrolle von Entscheidungen. Die Pandemie wirkt sich außerdem auf die politischen Einstellungen vieler Menschen und deren Wahlverhalten aus.

Über diesen Wandel lohnt es sich zu diskutieren.

Referent Jörg Siegmund M.A.
Wissenschaftlicher Assistent für Demokratie- und Wahlforschung sowie
Politikevaluation, Akademie für politische
Bildung, Tutzing

Moderation Dr. Christoph Goldt

Termin Montag, 6. Dezember 2021
19.30 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,
Augsburg

Kosten 5,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822



Bild: Bundesregierung / Steffen Kugler



DONNERSTAG, 9. DEZEMBER 2021

HUSTEN, SCHNUPFEN, HEISERKEIT

Fit und gesund durch die kalte Jahreszeit

Im Herbst mit Beginn der kühleren Jahreszeit startet auch die Hochsaison für Erkrankungen der oberen Atemwege.

Zu häufig werden Antibiotika verordnet, die bei einem viralen Infekt nicht helfen.

Auch ein gut funktionierendes Immunsystem ist für den Krankheitsverlauf bei Atemwegsinfektionen wichtig.

Referentin Dr. med. Elke Hümmer
Oberärztin Hals-, Nasen- und Ohren-
heilkunde, Universitätsklinikum Augsburg

Moderation Amelie Schmehl M.A.

Termin Donnerstag, 9. Dezember 2021
19.30 Uhr

Ort online

Kosten frei

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

Bild: Peter Weidemann, pfarbriefservie.de

**MITTWOCH, 12. JANUAR 2022 UND
DONNERSTAG, 13. JANUAR 2022**

DIE PUTTEN VON ST. ANNA

Nach 200 Jahren kehren zwei verschollen geglaubte Putten zurück nach Augsburg. Die beiden kleinen Engelchen aus Kalkstein wurden um 1530 von Hans Daucher für die Fuggerkapelle der St.-Anna-Kirche geschaffen und gehören zu einem Ensemble aus weiteren fünf Putten, die sich bereits im Maximilianmuseum befinden.

Die spektakuläre Rückkehr der Putten, das Konzept ihrer Aufstellung und Ikonographie sind Thema der Führung in Museum und Kirche.

Referentin Johanna Gerstner B.A.
Kunsthistorikerin, Augsburg

Leitung Dr. Christoph Goldt

Termine Mittwoch, 12. Januar 2022 und
Donnerstag, 13. Januar 2022
jeweils 10.00 Uhr

Ort Maximilianmuseum, Fuggerplatz 1,
Augsburg

Kosten 7,00 € inkl. Eintritt

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

Bild: Zwei Putten aus der Fuggerkapelle in St. Anna © Sotheby's Paris

In Zusammenarbeit mit: Kunstsammlungen und Museen Augsburg.

GOTT WERKELT NICHT

Warum die Evolutionstheorie ein Geschenk für den Schöpfungsglauben ist

Die Möglichkeit, Gott als Ersatzerklärung für unverstandene Welträtsel herzunehmen, ist durch Darwins Evolutionstheorie ein für alle Mal vorbei. Auf den ersten Blick mag dies für die Theologie eine schmerzliche Ernüchterung sein, auf lange Sicht kann diese Einsicht aber zu einer reinigenden Kraft für unseren Glauben werden.

Einmal in dem negativen Sinn, dass sie uns nötigt, die Transzendenz Gottes absolut ernst zu nehmen. Zum andern aber auch in der positiven Weise, dass uns die evolutive Sichtweise erlaubt, Geschaffensein als restlose Bezogenheit auf ein göttliches Ziel aufzufassen, das den Geschöpfen den Widerstand gegen einen Rückfall ins Nichts in zunehmend aktiver Weise ermöglicht. Für den Menschen kann das Bewusstsein einer solchen Bezogenheit zu einer neuen Art selbst-transzendenter Gotteserfahrung werden.

Referent Prof. P. Dr. Christian Kummer SJ
Professor für Naturphilosophie,
Hochschule für Philosophie, München

Moderation Sophia Leder

Termin Dienstag, 18. Januar 2022
19.30 Uhr

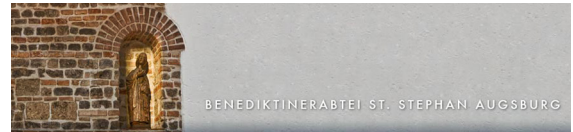
Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg 

Kosten 5,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

WER HILFE BRAUCHT, SOLL SIE ERHALTEN (RB 53,20)

Werkstattgespräch zur Benediktsregel



Hilfe, wörtlich Trost, sollen Menschen erhalten, wo Engpässe entstehen, denn Ängste und Resignation sollen vermieden werden. Dieses Grundprinzip durchzieht die Regel Benedikts und zeigt sich als eine der Grundlagen des modernen Sozialstaatsdenkens.

Gemeinschaft und Individuum sind in der Fürsorge aufeinander in mehrfacher Beziehung verwiesen, um menschliche Eigenständigkeit wie Unterstützungsbedürftigkeit im Blick zu halten. Ziel dieser gegenseitigen Verwiesenheit ist ein Leben in der Haltung der Gelassenheit und in innerem Frieden für alle Menschen.

Referent Abt Theodor Hausmann OSB

Moderation Dr. Christoph Goldt

Termin Mittwoch, 19. Januar 2022
Beginn mit Komplet in der Abteikirche
19.30 Uhr

Ort Benediktinerabtei St. Stephan,
Stephansplatz 6, Augsburg

Kosten frei

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Benediktinerabtei St. Stephan.

„ZUKUNFTSPLAN: HOFFNUNG“

Vorbereitungstreffen für Multiplikatorinnen
zum Weltgebetstag der Frauen 2022

Die Weltgebetstagsordnung wurde von den Frauen aus England, Wales und Nordirland gestaltet, kiribati

greift das Thema „Zukunftsplan: Hoffnung“ auf und lädt Sie ein unbekannte Aspekte dieses europäischen Landes zu entdecken. Schwerpunkte der Studientage sind:

- Information über aktuelle politische, kulturelle und historische Aspekte zu Land und Leuten
- Auseinandersetzung mit den theologischen und biblischen Impulsen der WGT-Liturgie
- Kennenlernen von Möglichkeiten für die kreative Gestaltung der Liturgie vor Ort

Referentinnen Ruth Beltinger, Maria Dehner, Sabine Eltschkner, Regine Plath, Ruth Sander, Dr. Ursula Schell, Lena Sponner, Dr. Elisabeth Thérèse Winter

Termine Orte werden noch bekanntgegeben
Donnerstag, 20. Januar 2022
19.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 21. Januar 2022
9.00 – 12.00 Uhr
Samstag, 22. Januar 2022
10.00 – 16.00 Uhr
Montag, 24. Januar 2022
19.00 – 22.00 Uhr

Kosten 1,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Evangelisches Forum Annahof, ökumenische Vorbereitungsgruppe Augsburg.



SAMSTAG, 22. JANUAR 2022

ES GEHT! GERECHT!

Studientag zur MISEREOR-Fastenaktion 2022

Das Thema der Fastenaktion 2022 ist „globale Klimagerechtigkeit“. Exemplarisch stellt Misereor Partner aus den Philippinen und aus Bangladesch ins Zentrum. Zugleich wird ein Fokus auf Deutschland gerichtet, weil Klimagerechtigkeit nicht allein im Süden, sondern vor allem im Norden beginnen muss. Innovative Ideen verbinden über Kontinente und inspirieren vor Ort.

Auch im zweiten Jahr wird die Fastenaktion geprägt sein vom MISEREOR-Hungertuch der chilenischen Künstlerin Lilian Moreno, das unter dem Titel steht: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum – Die Kraft des Wandels“.

Referentin Barbara J. Th. Schmidt
Leiterin MISEREOR in Bayern

Moderation Anton Stegmair

Termin Samstag, 22. Januar 2022
9.30 – 15.30 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg



Kosten 20,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: Abteilung Weltkirche, Bistum Augsburg und MISEREOR Aachen.

BRAUNE SPRACHE DAMALS UND HEUTE

Ein Streifzug durch Relikte der Nazi-Sprache
im heutigen Deutsch

Victor Klemperer (1881-1960) war in Dresden Professor für französische Literatur, doch in der Nazizeit wurde er als Jude unterdrückt und ausgegrenzt. Nach dem Bombenangriff auf Dresden 1945 erlebte er das Kriegsende im Schrobenshausener Land. Während der Nazizeit machte er sich Notizen über die Sprache dieser Zeit: In „LTI: Notizbuch eines Philologen“ dokumentiert er, wie der Nationalsozialismus die deutsche Sprache beeinflusst hat.

Die Referenten zeigen an einigen Beispielen, welche Relikte aus der „Sprache des dritten Reiches“ bis heute überlebt haben.

Referenten	Franz-Josef Mayer Dr. Stephan Witetschek
Moderation	Dr. Christoph Goldt
Termin	Mittwoch, 26. Januar 2022 19.30 Uhr
Ort	Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg 
Kosten	5,00 €
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

STÄDTETOURISMUS NACH CORONA

Zwischen Business-as-usual und (mehr)
Nachhaltigkeit

In den letzten 20 Jahren zählte der Städtetourismus in Deutschland zu den erfolgreichsten Marktsegmenten der Tourismuswirtschaft. Seit dem Ausbruch der Covid-19-Pandemie war der Städtetourismus im Vergleich zu anderen Tourismusarten am schwersten betroffen und wird sich wohl am langsamsten erholen.

Wird der Revitalisierungsprozess auch neue Produkte und Ausrichtungen etablieren? Mit welchen gewandelten Erwartungen seitens Reisender ist nach der Pandemie zu rechnen?

Wie sind diese Fragen vor dem Hintergrund zusätzlicher Chancen (z.B. Augsburg als Welterbe-Stadt) und allgemeiner Herausforderungen wie dem Klimawandel zu sehen?

Die Ausführungen zu Perspektiven für einen zukunftsorientierten Städtetourismus werden durch zahlreiche Beispiele illustriert.

Referent	Prof. Dr. Jürgen Schmude Department für Geographie, LMU München
Termin	Donnerstag, 27. Januar 2022 19.30 Uhr
Ort	Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg 
Kosten	6,00 €
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: AG Bildung und Nachhaltigkeit.

KÖRPERGEWICHT UND GEHIRN

Wie Nervenzellen unser Essverhalten steuern

Die Zahl der von starkem, krankhaftem Übergewicht (Adipositas) betroffenen Menschen liegt laut WHO bei 650 Millionen weltweit, in Deutschland gilt ein Viertel der Bevölkerung als adipös. Adipositas stellt ein hohes Risiko für schwerwiegende Folgeerkrankungen dar.

Wie steuert das Gehirn unser Essverhalten und wie wirken sich bestimmte Nahrungsbestandteile auf die Arbeitsweise und Leistungsfähigkeit unseres Gehirns aus?

Der Referent wird erläutern, wie im Gehirn Hunger und Sättigung entstehen, wie Nervenzellen die Lust auf Fastfood steigern und wie zu viel Zucker und Fett dauerhaft unsere geistige Fitness beeinträchtigen. Er berichtet über seine aktuellen Forschungen zu Auswirkungen von Zusatzstoffen und Schadstoffen auf die Arbeitsweise und Leistungsfähigkeit unserer Nervenzellen.

Referent	Prof. Dr. Marco Koch Lehrstuhl Anatomie und Zellbiologie, Medizinische Fakultät Universität Augsburg
Moderation	Sophia Leder
Termin	Dienstag, 1. Februar 2022 19.30 Uhr
Ort	online
Kosten	frei
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822



MITTWOCH, 2. FEBRUAR 2022

SCHULD MACHT SINNI!

Schuldvorwürfe und schlechtes Gewissen neu verstehen

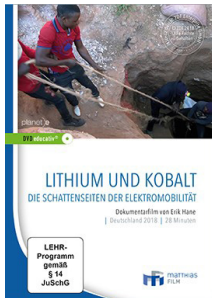
Schuldvorwürfe sind schwer, zäh und belastend. Häufig besteht der Impuls, sie anderen auszureden oder zu relativieren. Beides ist wirkungslos. Wie lässt sich also konstruktiv mit Schuldvorwürfen umgehen? Dazu wird im Vortrag erkundet, welche Funktion Schuldvorwürfe haben und welche unterschiedlichen Formen von Schuldvorwürfen es gibt.

Durch das Konzept der konstruktiven Schuldbearbeitung von C. Paul wird einerseits ein erfrischend anderer Blick auf Schuldvorwürfe geworfen, und andererseits werden Impulse für einen veränderten Umgang mit Beschuldigungen gegeben.

Referentin	Dr. Tanja M. Brinkmann Trauerberatung und Trainerin, Bremen
Moderation	Amelie Schmehl M.A.
Termin	Mittwoch, 2. Februar 2022 19.30 Uhr
Ort	online
Kosten	frei
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

LITHIUM UND KOBALT

Kurzfilm mit Diskussion



Ist Elektromobilität wirklich die Lösung in der aktuellen Klima- und Umweltproblematik? Für die Herstellung des Akkus wird in Chile das Leichtmetall Lithium aus den Salzseen der Atacama-Wüste gewonnen. Dabei wird sehr viel Wasser gebraucht. In der Folge werden wertvoller Lebensraum

seltener Tierarten zerstört und indigenen Bauern, wegen des sinkenden Grundwasserspiegels, die Lebensgrundlage entzogen.

Etwa ein Fünftel des in der Demokratischen Republik Kongo abgebauten Kobalts stammt aus illegalen Minen. Dort riskieren Einheimische, unter ihnen auch viele Kinder, täglich in ungesicherten bis zu 45 Meter tiefen Löchern ihr Leben für die Gewinnung des Rohstoffs.

Referent	Dr. Karl-Georg Michel Umweltbeauftragter des Bistums Augsburg
Moderation	Robert Flossmann Dr. Christoph Goldt
Termin	Mittwoch, 9. Februar 2022 10.00 Uhr
Ort	Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg
Kosten	5,00 € inkl. Imbiss
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822

In Zusammenarbeit mit: AV-Medienzentrale, Bistum Augsburg.

DAS BAYERISCHE ELEND ...

Schilderungen zum Alltag vor 200 Jahren



In den letzten Jahren des 18. Jahrhunderts, kurz bevor Bayern zum Königreich wird, erstellt der Kurpfalzbaierische General-Landesdirektionsrat Joseph von

Hazzi (1768-1845) ein monumentales Werk über die Realitäten des Landes: Statistische Aufschlüsse über das Herzogthum Baiern. In neun Bänden, auf über 4.000 Seiten sammelt Hazzi Daten über die Einwohner und ihre Bräuche, ihre Häuser, ihr Vieh, ihr Gewerbe, ihre Einnahmen, ihre Ausgaben. Hazzi zählt buchstäblich jedes Haus in Altbayern.

Die von Tobias Roth herausgegebene Auswahl aus Hazzis Werk versammelt die teils lakonischen, teils reich detaillierten Beschreibungen zu einem Panorama Bayerns um 1800: Eine Reise in eine ganz vertraute und doch völlig fremde Welt.

Referent	Dr. Tobias Roth Lyriker, Übersetzer und Essayist
Moderation	Amelie Schmehl M.A.
Termin	Dienstag, 15. Februar 2022 19.30 Uhr
Ort	Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1, Augsburg
Kosten	5,00 €
Anmeldung	schriftlich oder telefonisch erforderlich: (0821) 3166 8822



DONNERSTAG, 17. FEBRUAR UND
DONNERSTAG, 24. FEBRUAR 2022

ERFOLGSFAKTOR STIMME + KÖRPERSPRACHE

Wie ich im Alltag erfolgreich auftreten kann

Die Stimme hat immer etwas mit „Stimmung“, der Ton mit „Tonus“ (Körperspannung) zu tun. Die wenigsten wissen jedoch, dass wir auf diesen Klang Einfluss nehmen können und unsere Stimme gezielt einzusetzen vermögen.

Das Sprechtraining hält eine Vielzahl von Übungen für Sie bereit, Ihr Sprechen zu optimieren. Beispielsweise geht es um Techniken, die Atmung ökonomisch zu führen, so dass der Inhalt unangestrengt den Zuhörer erreicht. Darüber hinaus wird die Körpersprache und deren nonverbalen Signale ein wichtiger Bestandteil des Workshops sein.

Referentin Dagmar Franz-Abbott
SchauspielerIn, DozentIn für
Sprecherziehung und Rhetorik

Moderation Sophia Leder

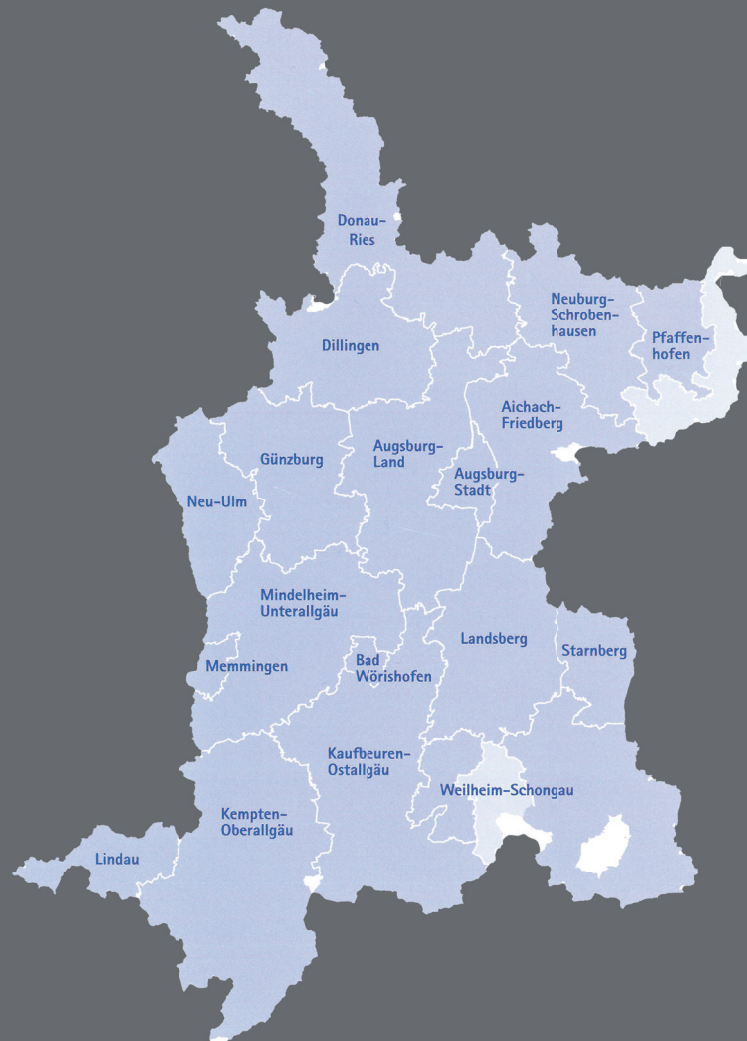
Termin Donnerstag, 17. Februar sowie
Donnerstag, 24. Februar 2022
jeweils 19.00 – 21.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Kappelberg 1,
Augsburg



Kosten 12,00 €

Anmeldung schriftlich oder telefonisch erforderlich:
(0821) 3166 8822



Angebote auf Diözesanebene

AKADEMISCHES FORUM

Akademisches Forum

Kornhausgasse 2

86152 Augsburg

Tel.: (0821) 3166 8811, Fax: 3166 8819

akademisches-forum@bistum-augsburg.de

Information und Anmeldung

500. Geburtstag Petrus Canisius

PETRUS CANISIUS (1521 – 1597)

Der zweite Apostel Deutschlands

Termin Freitag, 17. September 2021, 15.00 – 19.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg

In Zusammenarbeit mit: Verein für Augsburger Bistumsgeschichte.

500. Geburtstag Petrus Canisius

„WENN DEIN KIND DICH FRAGT ...“ (Dtn 6,20)

Modelle einer Glaubensstradierung damals und heute

Termin Dienstag, 5. Oktober 2021, 19.30 – 21.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg

In Zusammenarbeit mit: Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Augsburg (DiAG).

PHILOSOPHIEREN

„Der Gott der Philosophen“

Termin Freitag, 15. Oktober, 16.00 Uhr bis

Samstag, 16. Oktober 2021, 12.30 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg

500. Geburtstag Petrus Canisius

1521

Die Welt war im Umbruch

Termin Dienstag, 26. Oktober 2021, 18.00 – 21.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg

In Zusammenarbeit mit: Diözesanmuseum St. Afra.

FIBEL VON WITTISLINGEN

Ein Sensationsfund im 19. Jahrhundert

Termin Freitag, 19. November 2021, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort Mittelschule Wittislingen, Markstr. 4,
89426 Wittislingen

In Zusammenarbeit mit: Markt Wittislingen, Katholische Erwachsenenbildung Dillingen e.V., Historischer Verein Dillingen.

WIE MALT MAN WEIHNACHTEN?

Ein Werkstattgespräch zwischen dem Maler Michael Triegel und Prof. Dr. Wolfgang Augustyn

Termin Donnerstag, 2. Dezember 2021, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg

ANTISEMITISMUS NEU UND ALT

Plädoyer für die offene Gesellschaft

Termin Donnerstag, 3. Februar 2022, 19.00 – 21.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg

1521 – FUGGEREI – 2021

Stiftungen als Akt religiöser Selbstvorsorge

Termin Freitag, 11. Februar 2022, 14.15 – 21.00 Uhr

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg

In Zusammenarbeit mit: Katholische Akademie Bayern, Fürstlich und Gräflisch Fuggersche Stiftungen.



Verein für Augsburger Bistumsgeschichte
Fronhof 4
86152 Augsburg
Tel.: (0821) 3166 8841
bistumsgeschichte@bistum-augsburg.de
Information und Anmeldung

500. Geburtstag Petrus Canisius

PETRUS CANISIUS (1521 – 1597)

Der zweite Apostel Deutschlands

Termin Freitag, 17. September 2021,
15.00 - 19.00 Uhr
Ort Haus St. Ulrich, Augsburg

In Zusammenarbeit mit: Akademisches Forum Diözese Augsburg.



BISTUM AUGSBURG

Fachbereich Pastorale Grunddienste und
Sakramentenpastoral
Kappelberg 1
86150 Augsburg
Tel.: (0821) 3166 2595
gemeindepastoral@bistum-augsburg.de
Information und Anmeldung

Intervallkurs

KOMPETENT LEITEN

Zur Qualifizierung von Ehrenamtlichen
in Leitungsfunktionen und Leitungsgremien

Termine Freitag, 15. Oktober bis
Samstag 16. Oktober 2021
Webinar (Termin nach Absprache)
Samstag, 12. Februar 2022
Webinar (Termin nach Absprache)
Freitag, 18. März bis
Samstag, 19. März 2022
Samstag, 21. Mai 2022 (freiwillig)

Orte Haus St. Ulrich, Augsburg
Provinzhaus der Dillinger Franziskanerinnen,
Dillingen

Anmeldung bis 15. September 2021 erforderlich

Nähere Informationen:

<https://pastorale-grunddienste.de/kompetent-leiten/>

In Zusammenarbeit mit: Frauenseelsorge Bistum Augsburg, KDFB, KEB.



BISTUM AUGSBURG

Amt für Kirchenmusik
Bischöfliches Ordinariat Augsburg
Hoher Weg 14
86152 Augsburg

Tel.: (0821) 3166 6401, Fax: (0821) 3166 6409

kirchenmusik@bistum-augsburg.de

Information und Anmeldung

ORGANISTENKURS

Kurs mit Domorganist Josef Still, Trier, und P. Stefan U. Kling.

- Orgelliteraturspiel. Das breite Spektrum der Werkauswahl ist gegliedert nach Orgellandschaften.
- Liturgisches Orgelspiel und Improvisation. Im Zentrum stehen Harmonisation, Erarbeitung von Vorspielen sowie freie Improvisation.

Termin 7. bis 10. September 2021

Ort Kloster Roggenburg

Anmeldung bis 13. August 2021 erforderlich

MUSIZIEREN MIT KINDERN IM GOTTESDIENST

Kurs für Chorleiter mit Eva-Maria Leeb, Regensburg

- Kinder und Jugendliche mit Freude und Leistungsbereitschaft zum Singen motivieren
- Praktische und theoretische Grundkenntnisse der chorischen Stimmbildung
- Altersspezifische Methoden der Liederarbeitung wie Textvermittlung über Bewegung

Termin 17. bis 18. September 2021

Ort Kloster Roggenburg

Anmeldung bis 3. September 2021 erforderlich



BISTUM AUGSBURG

Fachbereich Liturgie/Liturgische Bildung
Fronhof 4

86152 Augsburg

Tel.: (0821) 3166 6111

ha6-sekretariat@bistum-augsburg.de

Information und Anmeldung

LITURGIE IM FERNKURS MIT BEGLEITKURS IN AUGSBURG

Die zwölf Lehrbriefe des Fernkurses zu Kirchenjahr, liturgische Dienste, Feier der Sakramente, Tagzeitenliturgie, Gesang, Musik usw. vermitteln Wissen und Liebe zur Liturgie.

In der Gemeinschaft eines Begleitkurses lernt sich's besser!

Termine alle sechs Wochen freitags,
Beginn 1. April 2022,
Abschlusswochenende 10 - 12. Nov. 2023

Ort Haus Sankt Ulrich, Augsburg
Anmeldung bis 1. März 2022 erforderlich

Nähere Informationen:

<http://dli.institute/wp/liturgie-im-fernkurs>

oder www.bistum-augsburg.de/liturgie-fernkurs



BISTUM AUGSBURG

Pilgerstelle der Diözese Augsburg

Peutingerstr. 51

86152 Augsburg

Tel.: (0821) 3166 3240, Fax: (0821) 3166 3249

pilgerstelle@bistum-augsburg.de

Information und Anmeldung

ROMANISCHE DOME IM HERZEN DEUTSCHLANDS

Elbe und Saale schlängeln sich durch eine märchenhafte Landschaft, in der die Zeit still zu stehen scheint.

Nirgendwo in Deutschland finden sich so viele romanische Kirchen, Residenzen und Fachwerkhäuser.

Naumburg, Merseburg, Magdeburg, Halberstadt, Quedlinburg, Bamberg – zum Weltkulturerbe wurden die Stadtensembles und die Dome durch die Ausdauer ihrer Menschen. Die wussten schon immer um die Schätze, die hier hinter dicken Mauern über die Jahrhunderte gesammelt und verfertigt worden waren. Gleichzeitig erleben wir bei diesem Ausflug in das Herz Deutschlands auch einen Streifzug durch unsere eigene Zeitgeschichte und treffen Menschen zwischen Tradition und Moderne.

Termin 29. April bis 2. Mai 2022
Busreise ab/bis Augsburg



Katholische Landvolkbewegung

Peutingerstr. 5

86152 Augsburg

Tel: (0821) 3166 3411

kath.landvolkbewegung@bistum-augsburg.de

Information und Anmeldung

SEHNSUCHT LEBEN – NEUES WAGEN

Wir alle sind ihr schon einmal begegnet, haben sie in uns gespürt: die Sehnsucht. Wir sehnen uns nach einem anderen Menschen, wir träumen von einer besseren Zukunft, wir hoffen, ein bestimmtes Ziel zu erreichen und wir wünschen uns so sehr, dass...

Unsere inneren Bilder, unsere Träume und unser Verlangen, sie sind der Antrieb, aus dem wir Kraft und Energie schöpfen. Unsere Sehnsucht verleiht uns Mut, Widerstände zu überwinden und beflügelt uns, neue Wege zu gehen.

Mit dem Jahresthema für das Bildungsjahr 2021-2022 „Sehnsucht leben – Neues wagen“ will das KLB Bildungswerk dieser Kraftquelle Rechnung tragen und mutig und vertrauensvoll in die Zukunft blicken. Neu geweckt bzw. bestärkt wurde in der Corona-Zeit die Sehnsucht nach Normalität, nach Nähe, nach Weite und nach Gemeinschaft mit anderen. Die vielfältigen Bildungsangebote und Aktionen sollen der Sehnsucht reichlich Raum geben.

Nähere Informationen:
www.klb-augsburg.de



KAB-Bildungswerk Diözese Augsburg e.V.
Weite Gasse 5
86150 Augsburg
Tel.: (0821) 3166 3515, Fax: (0821) 3166 3519
bildungswerk@kab-augsburg.org
Information und Anmeldung

UNSER TÄGLICH BROT

Themennachmittag

Termin Freitag, 24. September 2021
Ort Zisterzienserinnenabtei Oberschönenfeld

EXTREME EMOTIONEN

Workshop zu rechtspopulistischen Orientierungen

Termin Samstag, 25. September 2021
Ort online

UND SIEHE, ES WAR SEHR GUT (GEN 1,31)

Bibelwandern

Termin Montag, 27. September bis
Mittwoch, 29. September 2021
Ort Bildungshaus St. Martin, Bernried

DAS ERNTEN WIRD NIEMALS ENDEN

Auszeit im Weinberg

Termin Sonntag, 10. Oktober bis
Freitag, 15. Oktober 2021
Ort St. Michaels-Haus, Naumburg

MEHR FÜR-SORGE

Eine Sorge-Perspektive auf Wirtschaft und Gesellschaft

Termin Samstag, 30. Oktober 2021
Ort online

WERKSTATT ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Für Print- und Onlinemedien

Termin Freitag, 12. November bis
Samstag, 13. November 2021
Ort ifp – Kath. Journalistenschule, München

BASTELN WIE FRANZISKUS – FÜNF JAHRE LAUDATO SI

Familienwochenende

Termin Freitag, 26. November bis
Sonntag, 28. November 2021
Ort Jugendhaus Elias, Blaichach

STRESSREDUKTION DURCH SELBSTREFLEXION

Termin Freitag, 26. November bis
Samstag, 27. November 2021
Ort Exerzitienhaus St. Paulus, Leitershofen



Bildungswerk des Katholischen
Deutschen Frauenbundes
Diözesanverband Augsburg e.V.

Kitzenmarkt 20/22
86150 Augsburg
Tel.: (0821) 3166 3441, Fax: (0821) 3166 3449
frauenbund@bistum-augsburg.de
Information und Anmeldung

LEITUNG VON ELTERN-KIND-GRUPPEN

Einführungsseminar für Gruppenleiterinnen

Termin Samstag, 18. September 2021
Ort Landsberg am Lech

Termin Samstag, 2. Oktober 2021
Ort Kempten

Termin Samstag, 9. Oktober 2021
Ort Illertissen

Termin Samstag, 23. Oktober 2021
Ort Aichach und Nördlingen

Termin Samstag, 20. November 2021
Ort Dinkelscherben

jeweils 9.00 - 16.30 Uhr

KOMPASS AUF KARRIERE!

Wie Frauen sich mit weiblichem Führungsstil behaupten
Autorinnenlesung mit Gespräch

Termin Dienstag, 26. Oktober 2021
Ort Illertissen

Termin Mittwoch, 27. Oktober 2021
Ort Neuburg a. d. Donau

Termin Donnerstag, 28. Oktober 2021
Ort Augsburg

Termin Dienstag, 2. November 2021
Ort Bad Wörishofen

Termin Mittwoch, 3. November 2021
Ort Steingaden

Termin Donnerstag, 4. November 2021
Ort Lindenberg

jeweils 19.30 Uhr

LEBENSQUALITÄT FÜR'S ALTER

Grundausbildung zur Kursleiterin
Kooperationsveranstaltung mit der Altenseelsorge Diözese
Augsburg

4 Wochenenden und 2 Praxistage
Beginn 12. - 13. November 2021
jeweils Fr. 14.00 - 21.00 Uhr und Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf
www.frauenbund-augsburg.de/veranstaltungen.



Vereine sind Gemeinschaft. Sie leben vom ehrenamtlichen Engagement. Dieses Engagement verdient professionelle Unterstützung. Denn viele Aufgaben im Verein erfordern heute spezielle Kenntnisse:

Vereinsrecht, Versicherungs-, Haftungs- und Steuerfragen, Gesundheits- und Datenschutz, Auflagen für öffentliche Veranstaltungen oder Social Media entwickeln sich ständig weiter.

In der **VereinsAkademie Schwaben** erhalten

- ehrenamtlich engagierte Personen

- professionelle Unterstützung

damit sie sich auch in Zukunft mit Freude, Professionalität und Erfolg in Vereinen einbringen können.

Fachreferenten geben praktische Hinweise für alle, vom Vorstand bis zum Jugendbetreuer, und stärken die Vernetzung untereinander.

In diesem Semester finden die Veranstaltungen online über Zoom statt. Nach Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung, erhalten Sie den Zugangslink.

Anmeldung auf keb.ldkr-augsburg@bistum-augsburg.de.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook „VereinsAkademie Schwaben“.

Ein gemeinsames Projekt der KEB im Bistum Augsburg und der KEB Landkreis Augsburg.

In Zusammenarbeit mit: Landkreis Augsburg, Kreisjugendring Augsburg-Land, Freiwilligenagenturen im Landkreis Augsburg und der Rechtsanwaltskanzlei Rusinger-Steiner-Remmele.

SPENDEN UND SPONSORING FÜR VEREINE

Online-Veranstaltung

Die meisten Vereine erzielen aus eigenen Aktivitäten kaum Einnahmen und sind darauf angewiesen Unterstützung durch Sponsoren und Spender zu erhalten – einmalig oder dauerhaft. Durch Mitgliedsbeiträge allein sind die Aufgaben und Ausgaben meist nicht zu stemmen. Wie werden zielführend Gelder akquiriert, die Öffentlichkeit und Unterstützer erreicht um langfristig erfolgreich arbeiten zu können? Auf was gilt es besonders zu achten?

Inhalte des Workshops:

- Was genau bedeutet und wie unterscheiden sich: Spende, Sponsoring, Fundraising, Mäzenatentum, Erblasser, Bußgeldmarketing
- Die drei Hauptquellen des Fundraising
- Wer kommt als Unterstützer in Frage? Zielgruppenanalyse
- Leitfaden zum Erstellen einer Sponsoring-Anfrage

Termin Mittwoch, 29. September 2021
19.00 - 21.00 Uhr

FACEBOOK-AUFBAUKURS SOCIAL MEDIA FÜR VEREINE

Online-Veranstaltung

Facebook bietet moderne Möglichkeiten, Mitglieder zu gewinnen und langfristig zu binden. In diesem Workshop soll gezeigt werden, wie mit geringem Aufwand Social-Media effizient genutzt werden kann. Dies ist besonders bei Seiten, die ehrenamtlich gepflegt werden, entscheidend. Ansonsten leidet die Aktualität und Qualität nach einer ersten Anfangszeit. Doch wie kann das überhaupt gelingen und wo fängt man an?

Der Workshop bietet einen praktischen Einstieg in die Social-Media-Arbeit für Vereine im Ehrenamt. Sie erfahren, welche Tools helfen, um den Aufwand gering zu halten, wie Sie Content ansprechend erstellen und planen, wie Sie in Facebook Werbung schalten und wie Sie den Erfolg von Beiträgen auswerten können.

Inhalte des Workshops:

- Gemeinsame Verwaltung einer Facebookseite
- Erstellung und Bewerbung von Veranstaltungen
- Hilfestellung für meine Inhaltserstellung (Content)
- Redaktionsplan organisieren und erstellen
- Bekanntheitsgrad erhöhen

Termin Dienstag, 12. Oktober 2021
19.00 - 21.00 Uhr

SINN UND UNSINN VON VERSICHERUNGEN IN VEREINEN UND FÜR EHRENAMTLICHE

Online-Veranstaltung

Schützen Sie sich und Ihren Verein vor Haftungsrisiken!

Welche Versicherungen braucht ein Verein? Und wer haftet im Schadenfall? Sie erhalten einen Überblick über die Haftungsgründe und die Möglichkeiten, eine Haftung zu vermeiden und sie zu begrenzen. Erfahren Sie, welche Versicherungen vereinsindividuell notwendig sind.

Inhalte des Workshops:

- Haftungsfallen
- Haftungsbegrenzungen
- Absicherung des Vereins
- Absicherung der Organe des Vereins

Termin Donnerstag, 21. Oktober 2021
19.00 - 21.00 Uhr

STABÜBERGABE

VORSTANDSNACHFOLGE IM VEREIN

Online-Veranstaltung

Die Arbeit als Vorstand in einem Verein wird immer anspruchsvoller, und trotzdem macht es Spaß, sich für die gemeinsame Sache des Vereins zu engagieren. Aber bei jedem kommt irgendwann die Zeit, sich von seinem Amt als Vereinsvorstand verabschieden zu wollen. Wie finde ich einen Nachfolger für meine Tätigkeit in meinem Verein? Gibt es Interessenten? Wie werden die „Neuen“ das weitermachen? Die Vorstandsnachfolge ist eine der großen Herausforderungen im Vereinsleben und muss gerade deshalb besser vorbereitet werden.

An diesem Abend geht es darum einen Überblick zu gewinnen, was im Verein organisiert werden kann, um eine gute Nachfolge im Vorstand zu erreichen. Es geht dabei auch um den Austausch der eigenen Erfahrungen zu dieser Frage und die Diskussion über die passenden Umsetzungswege.

Termin Mittwoch, 10. November 2021
19.00 - 21.00 Uhr

PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT IM VEREIN

Online-Veranstaltung

Prävention sexualisierter Gewalt ist eine große und verantwortungsvolle Aufgabe zum Schutz von Kindern, Jugendlichen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen. Sensibel sein, genau hinsehen und handlungsfähig sein – nicht nur im kirchlichen Bereich – ist ein gesellschaftlicher Auftrag. Das Wissen rund um das Thema sexualisierte Gewalt hilft uns das Notwendige zu tun und diesen Auftrag zu erfüllen.

An diesem Abend erfahren Sie, was sich hinter dem Begriff sexualisierte Gewalt verbirgt und welche Maßnahmen getroffen werden können um sichere Orte zu schaffen.

Termin Donnerstag, 13. Januar 2022
19.00 - 21.00 Uhr

RECHTLICHE GRUNDLAGEN IN DER JUGENDARBEIT

Online-Veranstaltung

In der Jugendarbeit übernehmen wir Verantwortung für Minderjährige bei Gruppenstunden, Trainings, Zeltlagern, Freizeiten, Vereinsausflügen usw. Wann beginnt und endet die Aufsichtspflicht? Wie werden wir dem bestmöglich gerecht? Wie ist die Jugendarbeit überhaupt rechtlich eingeordnet?

Das Online-Seminar verschafft einen Überblick über die wichtigsten rechtlichen Grundlagen der Jugendarbeit.

Inhalte des Workshops:

- Gesetzliche Grundlage der Jugendarbeit (SGB VIII)
- Aufsichtspflicht
- Verkehrssicherungspflicht
- Jugendschutz

Termin Donnerstag, 3. Februar 2022
19.00 - 21.00 Uhr



Willkommen / digital – gemeinsam – live

Bildung beruht auf Austausch: Sehen, sprechen und selbst aktiv werden!

Deswegen finden unsere online-Seminare live statt. Raum der Begegnung ist unsere Plattform KEB online, die Sie ohne Software-Installation einfach im Internet aufrufen können.

Per Link zum Lernen

- Anmeldung wie gewohnt per E-Mail oder online
- Sie erhalten einen Zugangs-Link für Ihren Rechner/Ihr Smartphone
- Keine zusätzliche Software-Installation nötig
- Empfohlene Browser: Firefox oder Chrome
- Sie betreten den digitalen Raum mit einem selbstgewählten Namen
- Folgen Sie der Veranstaltung als Zuhörer und diskutieren im Chat *oder*
- Aktivieren Sie Audio (mit Echotest) und ggf. Kamera für Diskussionen und Workshops
- Technische Unterstützung erhalten Sie online (Chat), in Test-Treffen oder per Telefon
- Sie können während der Veranstaltung das Mikrofon jederzeit an- und ausschalten
- Nach der Veranstaltung verlassen Sie den Raum. Alle Daten werden gelöscht.

Wie möchten Sie der Konferenz beitreten?



Mit Mikrofon



Nur zuhören

Mit dem Telefon teilnehmen -->

Digital gemeinsam lernen

Sich austauschen kann so einfach sein:

Im Zentrum sehen Sie das Bild und die Präsentation des Dozenten.

In der linken Leiste rufen Sie den Chat auf und können mit allen kommunizieren.

Über die blauen Schaltflächen rechts können Sie

- unten: die Präsentation ein-/ausblenden

- oben („...“): das Seminar verlassen (und jederzeit über den Link wieder betreten).

Am unteren Bildrand aktivieren Sie Ihr Mikrofon und Ihre Kamera.

Durch die weiteren Austauschmöglichkeiten führt Sie Ihr Dozent: Geteilte Notizen, Whiteboard, Umfrage, Break-out-Rooms, Chat etc.

Praxis-Tipps

Eine ausführliche, bebilderte Anleitung finden Sie unter [www.keb-augsburg.de/Veranstaltungen/KEB online](http://www.keb-augsburg.de/Veranstaltungen/KEB%20online).

Für optimale Sicherheit: Gehen Sie mit einer aktuellen Version von Firefox oder Google-Chrome ins Netz.

Für optimale Kommunikation: Stellen Sie zu Beginn der Veranstaltung Ihr Mikrofon auf „stumm“ und lassen Sie Ihre Kamera ausgeschaltet. Für die Diskussion aktivieren Sie Mikrofon und ggf. Kamera wieder.

Für optimale Übertragungsqualität: Bei gestörtem Signal deaktivieren Sie Ihre Kamera. Sie können der Veranstaltung auch als Zuschauer folgen. Eine Einwahl per Telefon ist ebenfalls möglich (ohne Bild).

Das Gesamtprogramm und die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Augsburg Diözesanarbeitsgemeinschaft e.V. können Sie im Internet unter **www.keb-augsburg.de** einsehen.

**Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Augsburg
Diözesanarbeitsgemeinschaft e.V.**

Kornhausgasse 2, 86152 Augsburg
Tel. (0821) 3166 8822, Fax (0821) 3166 8829
info@keb-augsburg.de

Bank:

HypoVereinsbank Augsburg
IBAN DE 82 7202 0070 0008 1059 01
BIC HYVEDEMM408

Ermäßigungen erhalten:

Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Bezieher von Arbeitslosengeld – gegen Nachweis.



Schwerhörige Menschen können im Kleinen und Großen Saal im Haus St. Ulrich „indukTiv“ hören. Bitte Hörgerät auf „T“ stellen.



Führungen und Fahrten



Bildung um 10



Mit freundlicher Empfehlung
Druckerei Menacher



Aichach	S. 68
Augsburg	S. 6 - 7, 16 - 17, 19, 21, 22 - 25, 27 - 28, 30 - 32, 34, 36- 38, 42 - 43, 45 - 51, 54 - 61, 63, 69
Bad Wörishofen	S. 69
Bernried	S. 21, 66
Blaichach	S. 67
Bonlanden	S. 21
Dillingen	S. 10 - 11, 21, 61
Dinkelscherben	S. 68
Friedberg	S. 12 - 13
Illertissen	S. 68 - 69
Kempten	S. 68
Landsberg	S. 68
Leitershofen	S. 67
Lindenberg	S. 69
München	S. 67
Naumburg	S. 67
Neuburg	S. 69
Nördlingen	S. 68
Oberschönenfeld	S. 66
Roggenburg	S. 62
Steingaden	S. 69
Wittislingen	59

Online-Veranstaltungen S. 8 - 9, 14, 18, 26, 29, 33, 35, 39 - 41, 44, 52 - 53, 66 - 67, 71 - 75